



Protokoll der Generalversammlung der Cevi Jungschar Entfelden vom 4. März 2024

Für das Protokoll, Andrea Baumann und Mike Haefliger.

Traktanden

1. Begrüssung und Intro
2. Verdankungen
3. Jahresberichte
4. Abstimmungen und Wahlen
5. Ausblick
6. Tischgeflüster
7. Apéro

1. Begrüssung

Mike & Andrea eröffnen die Generalversammlung um 19:30 Uhr im grossen Saal des Jungscharzentrums.

«Skip Intro»

Die Jahresberichte werden nicht wie bisher vorgelesen, sondern wurden dem GV-Versand beigelegt. An der heutigen Generalversammlung selbst werden lediglich Highlights beleuchtet. Es wird ein neues Austauschgefäss eingeführt; das «Tischgeflüster», welches am Ende der GV zum Zuge kommt. Zwischen den einzelnen Kapiteln erscheint immer mal wieder ein kleines «Intermezzo» mit Google Rezensionen vom Bananium, vorgelesen von verschiedenen Vorstandsmitgliedern. Im Sinne des Ausdrucks «Skip Intro» kommen wir gleich zum wichtigsten Teil und überspringen weitere einleitende Worte.

2. Verdankungen

Das ALT verdankt speziell...

- Luca für seine langjährige Arbeit als Mat-Chef
- Flo für ihren Einsatz & die Organisation am Äntefäscht.

Der Vorstand verdankt...

- die austretenden Hauskommissionsmitglieder (Christoph Herzig & Martin Kohlbeck) und begrüsst die neu eintretenden (Remo Kugler, Lukas Diriwächter & Christian Gloor).

- Margritte Annaheim (Wäsche) und Julia (Reinigung) wurden bereits im Sommer bei ihrem Austritt verdankt, werden aber nochmals namentlich erwähnt. Neu begrüsst wird dafür Fabienne Häfliger, welche nun diese beiden Aufgaben innehat.
- die Revisoren (Rita Castineiras & Thomas Scheiber)
- das ALT (Anna Diaco, Lena Scheiber, Valentin Pöder & Sebastiano Diaco)
- alle Teamler
- die austretenden beiden Vorstandsmitglieder Jeannine Frey (Vermietungen) und Timo Jenni (Vertretung der Haus- & Materialkommission).
- Der abtretende J&S Coach Marco Gisi der durch Angelo Birrer ersetzt wird

3. Jahresbericht & Ressort Spotlights ALT

Das ALT präsentiert die Highlights der aktiven Jungschar.

- | | |
|------------|--|
| April | • Einweihung Bananium |
| Mai | • PfiLa in Veltheim zum Thema Lucky Luke |
| Juni | • Verbandstrefftag |
| | • Äntefäscht |
| Juli | |
| August | • Anwerben. Zwei neue Gruppen sind entstanden – Kavokado (Meitlijungschi) & Odysseus (Buebejungschi) |
| September | • Teamweekend mit einer verrückten Story |
| | • Cevi Tag – über 50 Kinder haben teilgenommen. Durch Zeit & Raum wurde das Schoggibananen-Rezept gerettet |
| Oktober | • HeLa zum Thema Minions |
| November | • Sternenbazar. Der Posten wurde durch die Gruppe Kasai organisiert |
| | • Regio-Event. 3 Abteilungen (Entfelden, Suhr & Gretzenbach) haben diesen gemeinsam durchgeführt |
| Dezember | • Chläusle |
| | • Grosse WaWei. Vom Grinch wurden die Geschenke zurückerobert. |
| Januar | • Jahresschlussfeier wurde auf den Januar verschoben |
| Februar | • Skitag wurde abgesagt aufgrund zu wenigen Schnees |
| Übers Jahr | • Teamevents & WWGs übers Jahr verteilt |
| | • Es wurden verschiedenste Kurse besucht (GKu, GLK, LLM...) |
| | • Fröschli finden wieder regelmässig statt mit Darja als Hauptleiterin |

Jahresbericht & Ressort Spotlights Vorstand

Präsidium

- Beziehungsarbeit mit den Gemeinden und dem Jugendförderverein
- Verhöckete: Die Idee dieses Events für Ehemalige wird von Andrea Baumann vorgestellt. Ziel ist eine bessere Vernetzung unter den Ehemaligen aber auch zwischen Vorstand, den Aktiven und den Ehemaligen, um vorhandenes Wissen, Kompetenzen und Ressourcen besser nutzen zu können. Die erste Verhöckete am 17. Februar 2024 mit Einweihung des Stammbaums war ein voller Erfolg

Aktuarat

- Die Mitgliederzahlen werden von Andrea Baumann vorgestellt. 88 Aktive (57 w/ 31 m) + ca. 8 Fröschlis. Viele junge Leiter:innen. Generell die Frage, wie wir dem Mitgliederschwund allgemein und dem Abgang vieler junger Leiter:innen künftig begegnen
- Mitgliederschwund. Hypothesen werden von Mike kurz angeschnitten. Das Thema wird im Laufe des Jahres weiterbearbeitet

Vermietungen

- Jeannine Frey berichtet von einer neuen Dauermieterin, aktuell zwei Dauermietende.
- Die meisten Mieter:innen sind sehr zufrieden, einzig die Küche wird öfters bemängelt.
- Da Jeannine ihr Amt auf diese GV abgibt, wird als Übergangslösung eine Vermietungsgruppe sich die Aufgaben teilen. Andrea Baumann wird dabei die Koordination von Seiten Vorstand übernehmen und das Konzept mit Jeannine Frey zusammen ausarbeiten und die entsprechenden Personen einführen und supporten.

Haus

- Timo Jenni greift die personellen Veränderungen auf: Christoph Herzig & Martin Kohlbeck (ehem.) treten aus der Hauskommission aus, während neu Lukas Diriwächter, Remo Kugler und Christian Gloor dieser beitreten. Margritte Annaheim (Wäsche) & Julia Günther (Reinigung) treten aus, während Fabienne Häfliger diese Aufgaben künftig übernehmen wird.
- Nach Abgabe des Amtes im August 2024 wird als Übergangslösung eine Hausgruppe etabliert. Mike wird dabei die Brücke zwischen Gruppe & Vorstand sein und Timo begleitet die Übergabe bis im August.
- Timo stellt wichtigste Projekte vor. Im Verkleidungszimmer wurde eine frei hängende Garderobe gebaut am Putztag im Frühling 2023. Das Lampensystem wird ausgewechselt.
- Ausblick: Da viele Schlüssel verloren gegangen sind und weil das Schlüsselsystem sehr komplex war, wird dies ausgewechselt (im 2024). Zudem steht ein grösserer

Küchenumbau an, welcher mit 20'000 Fr. budgetiert wurde. Eine Gruppe von Aktiven und Vorstandsmitgliedern kümmert sich um die Planung. Ein Finanzierungskonzept wurde ebenfalls dazu ausgearbeitet.

Finanzen

- Julie Alejandro erwähnt speziell grössere Ausgaben: Ein Teil der Kosten des bevorstehenden Schlösseraustauschs wurde bereits im 2023 bezahlt. Zudem waren höhere Erstquartalsausgaben bzgl. Haus zu verzeichnen.
- Insgesamt zeichnet sich ein Verlust von ca. 6000 Franken ab. Dies wird unter anderem durch den ausgefallenen Flohmärt begründet.
- Als positiv erachtet werden die höheren Gemeindebeiträge von Unterentfelden
- Das Buchungssystem wurde gewechselt. Es wurden damit zusammenhängend neue Konten und eine neue Nummerierung eingeführt.
- Einige Punkte aus dem Budget 2024 werden speziell hervorgehoben:
 - o Die geplanten Kosten für den Küchenumbau werden mit 20'000 Fr. budgetiert
 - o Die Mitgliederbeiträge welche eingenommen und abgegeben werden müssen haben sich deutlich verringert. Im letzten Jahr waren diese zu hoch angesetzt, da zu viele Mitglieder erfasst waren, die nicht mehr aktiv sind.
 - o Der Flohmärt findet dieses Jahr voraussichtlich wieder statt und wird regulär budgetiert.
 - o Neu wird der «Rönn & Roll» als Sponsorenevent wieder belebt

Fragen der Anwesenden:

Frage Marion Fischer: *Gibt es Kapazität, noch mehr Dauermietende anzuwerben? Wird dafür aktiv Werbung gemacht?*

Jeannine Frey antwortet: Es seien aktuell noch wenige Slots frei.

Frage Marion Fischer: *Gemeindebeiträge fallen höher aus, als diesjährige Einnahmen.*

Wieso das?

Antwort aus dem Vorstand: Dies wurde aus dem Budget 23 übernommen, dort sind die Beiträge für den Flohmärt (Entsorgung etc.) einberechnet, die dieses Jahr nicht reinkamen, weil der Flohmärt ausfiel.

Thomas Scheiber: *Einnahmen müssen gut einkalkuliert werden, um das Minus der Küche auszugleichen.*

Mike verweist auf das Finanzierungskonzept (Sponsorenevent, Mieterhöhung, Hausbudgetkürzungen, Rückstellungen).

Christian Gloor: *Wie konkret ist die Zahl von 20'000 Franken für den Umbau? Vielleicht*

können Connections genutzt werden?

Es wurden bereits 3, 4 Offerten eingeholt, welche ähnlich ausfielen. Mira & ihr Lehrbetrieb könnten Vieles zu einem guten Preis einbauen.

Martin Kohlbeck: Mitgliederbeiträge sind tief budgetiert, Abgaben sehr hoch an Region. Der Wunsch wird geäußert, dass hier Gespräche stattfinden sollten und gut abgewägt werden soll, ob es sich lohnt, Regio-Mitglied zu bleiben. Was macht die Region für uns?

Dieser Input wird vom Vorstand so mitgenommen.

Martin Kohlbeck: Heizung / Strom / Wasser: Die Beträge sind sehr hoch, allenfalls lohnt es sich, dem auf den Grund zu gehen.

Dieser Input wird vom Vorstand so mitgenommen und wurde auch bereits mit dem Energieverbund (Badi Entfelden) thematisiert. Die Energiekrise wurde damals als ein Grund zur Kostenerhöhung genannt.

Martin Kohlbeck: Der Lohnaufwand 6'000 Franken für Reinigung/Wäsche sei eine massive Verteuerung im Vergleich zum Vorjahr mit 4'000 Franken.

Dieser Unterschied wird dadurch erklärt, dass nebst dem Reinigungspersonal neu auch die Wäsche ausbezahlt wird.

Martin Kohlbeck: bereits im alten Vorstand wurde über einen Küchenumbau diskutiert. Martin empfiehlt, auch die alten, bereits vorhandenen Offerten miteinzubeziehen.

Dies wurde teilweise bereits so gehandhabt. Der Input wird vom Vorstand so entgegengenommen.

Thomas Scheiber: stellt einen offiziellen Antrag: Küchenprojekt soll erst angegangen werden, wenn der Flohmärt abgeschlossen ist. Zum Wohle der Vereinskasse.

Der Antrag wird so im Protokoll festgehalten.

4. Abstimmungen & Wahlen

a. Wahl: Stimmzähler / Tagespräsident:in

Stefan Ballmer stellt sich als Stimmzähler zur Verfügung.

Herzlichen Dank!

Christian Gloor stellt sich als Tagespräsidenten zur Verfügung. Herzlichen Dank!

19 Stimmberechtigte, das Absolute mehr wird bei 10 Stimmen festgelegt.

b. Protokoll GV 23

Einstimmig angenommen

c. Budget & Bericht Revisoren

Rechnung 23 Einstimmig angenommen

Budget Einstimmig angenommen, mit der Ergänzung, dass der Küchenposten erst freigegeben wird, wenn der Flohmarkt durchgeführt wurde.

Bericht Revision:

Eine kleine Korrektur von 40.- Sfr wurde bis zur GV noch korrigiert. Die Finale Revision fand nach dem GV Versand statt. Die Bilanzrechnung hat sich bei dieser Korrektur nicht verändert.

Die Revisoren bedanken sich ganz herzlich bei Julie.

d. Wahl: Vorstand & Revisoren

Co-Präsidium bestehend aus Andrea Baumann und Mike Haefliger wurde einstimmig wiedergewählt.

Finanzamt bestehend aus Julie Alejandro wurde einstimmig wiedergewählt.

Revisoren bestehend aus Thomas Scheiber und Rita Castineiras wurden einstimmig wiedergewählt.

Jahresbeiträge werden unverändert einstimmig angenommen.

5. Ausblick (siehe auch [Cevi Entfelden – Daten \(jsent.ch\)](http://jsent.ch))

Das ALT stellt die kommenden Anlässe vor. Sebastiano Diaco und Valentin Pöder aus dem ALT gehen chronologisch durch die Jahresplanung durch.

- Sebastiano Diaco (AL und OK Präsident für den Flohmärt) spricht die Flohmärtorganisation an. Eine Halle wurde noch nicht gefunden, es sind aber weitere Ideen für Zelte und Container als Ersatz vorhanden. Es wurden bereits auch schon Offerten dafür eingeholt.
- Sebastiano erklärt, dass die Jahresplanung neu von Oktober bis Oktober gemacht wird. Damit wurde auf den Wunsch der Eltern eingegangen, die Daten vor Jahreswechsel zu kommunizieren, damit die Planung für die Eltern erleichtert wird.

6. Tischgeflüster (Themen- & Diskussionstische)

Im Tischgeflüster wurde über folgende Themen mit allen Anwesenden in einer 30 Minütigen Rotation diskutiert:

Flohmarkt, Statutenänderung, Psychische Gesundheit, Küche, Finanzen, Nachfolgesuche
Vorstand,

Die Resultate sind in der Protokollversion der Präsentation festgehalten.

7. Abschluss & Apéro

Der Apéro wurde durch Schane organisiert, wofür wir uns herzlich bedanken! Die GV schliesst um ca. 21:30 Uhr.